

Gerauer Rundblick

Eines der Mitteilungsorgane der Kreisstadt Groß-Gerau WÖCHENTLICHE
GRATISZEITUNG

8. Jahrgang | KW 21 www.gerauer-rundblick.de 26. Mai 2018

Wildbienen sind sehr nützlich und ungefährlich

Harmloses Insekt in Gärten wie öffentlichen Anlagen

Groß-Gerau - Mit Beginn der warmen Jahreszeit werden auch die Wildbienen – wie beispielsweise Sandbienen – wieder aktiv.

Die Stadt Groß-Gerau erreichen aktuell wieder zahlreiche Meldungen von Bienen im Rasen oder in Sandspielflächen von Kindertagesstätten oder auf öffentlichen Spielplätzen. Aufgrund der vielen Nachfragen hat die Stadt Groß-Gerau Sigi Schneider, den Vorsitzenden des Imkervereins Wiesbaden, um Rat gebeten.

Entsprechend seinen Beschreibungen handelt es sich bei den vielerorts entdeckten Insekten um Wildbienen, die als Solitärtiere leben und nicht in einem Staat wie die Honigbienen der Imker.

Die männlichen Wildbienen-Drohnen sind nur zu Beginn der Paarungszeit, das heißt für wenige Tage, aktiv und



Wildbienen sind für Menschen ungefährlich.

Foto: pixabay.com/Meli1670

besitzen keinen Stachel. Die weiblichen Wildbienen verfügen nur über einen sehr kleinen Stachel, der kaum fähig ist, die menschliche Haut zu durchdringen. Da die Wildbienen nicht in einem

Staat leben, den sie verteidigen müssen, gehen sie jeder Konfrontation aus dem Weg. Grund: im Falle einer Verletzung oder Tötung könnten sie sich nicht fortpflanzen, Wildbienen bevorzugen einen sonnigen, trockenen und

lockeren Boden. Eine Zerstörung der Nester oder eine Tötung der Tiere ist nach Bundesnaturschutzgesetz verboten. Aufgrund ihrer Sanftmütigkeit eignen sich diese Bienen außerordentlich gut für Beobachtungen - gerade auch durch Kinder - und ein besseres Kennenlernen der Natur.

Wildbienen leisten einen ganz erheblichen Beitrag zur Befruchtung von Blühpflanzen und sind daher außerordentlich nützlich. Wer sie unterstützen möchte, kann eine Blühfläche im Garten oder auf dem Balkon anlegen. Speziellen Samen gibt es im Fachhandel.

Informationen

zu „Biene Majas wilde Verwandte“ bietet die Internetseite www.imkerverein-wiesbaden.de/andere-bienen.cfm.

ggr

Trebur-Openair Festival-Lineup fast vollständig

Danko Jones spielen einzige Festival Headliner-Show in Deutschland

Trebur - Das Trebur Open Air und die Crew von Danko Jones sind mit voller Kraft unterwegs um die 26. Ausgabe des Festivals neben und im Treburer Freibad für die Fans unvergesslich zu gestalten. Der Headliner des diesjährigen Aufgebotes pendelt aktuell zwischen Westeuropa und den USA und spielt dort die bekannten Festivals rauf und runter. Jedoch: Nur in Trebur genießen sie Headliner-Status - und haben entsprechend viel Raum für einen langen Gig- die deutschen Fans dürfen sich also auf ein Fullsize-Konzert beim Trebur Open Air freuen.

Doch Danko Jones spielen natürlich nicht allein auf dem 26. Trebur Open Air. Mit von der Partie sind dieses Jahr die UK-Chartstürmer von Deaf Havana, die New Yorker Szenegrößen Helmet, die Tanzmusiker Shantel & Bucovina Club Orkestar, Heisskalt, Grosstadtflüsterer, Mono & Nikitaman, die TOA-Wiederholungstäter Montreal, die US-Ska-Legende The Toasters, Razz, Tim Vantoll, Liedfett, Rdgldgrn, The LaFontaines, die unglaublichen Elfmorgen, Watch Out Stampede, The Gand East, Hi! Spemcer, Prada Meinhoff, Kokomo, Phonys, Rivers, Klub Erika und noch viele weitere mehr.

Das Festival erfreut sich eines blendenden Vorverkaufs, besonders Camper, mit dem Wunsch in den TOA Gardens zu übernachten, müssen sich ranhalten.

Das Drei-Tages-Ticket gibt es im Vorverkauf ab 49,90 Euro (ohne Camping), Camping + Schwimmen kostet 15,- Euro extra. Für jeden Festivaltag können auch Tagestickets erworben werden. Freitag und Sonntag kosten jeweils ab 26,- Euro, der Samstag ab 30,- Euro. Wer keine Versandkosten oder zusätzlichen Gebühren zahlen möchte, kann die Karten auch vorab im Treburer Rathaus oder im „Rind“ in Rüsselsheim kaufen.

Bisher bestätigte Bands

Freitag, 27. Juli: Deaf Havana, Helmet, Montreal, Tim Vantol, Liedfett, Hi! Spencer, Prada Meinhoff, KoKoMo, Phonys
Samstag, 28. Juli: Danko Jones, Heisskalt, Mono und Nikitaman, RDGLD-GRN, Razz, The Grand East, B6BBO, Rivers, EarPlugs, The Terrible Noises, John Ohry
Sonntag, 29. Juli: Shantel & Bucovina Club Orkestar, Grosstadtflüster, Elfmorgen, The Toasters, Watch out Stampede, Klub Erika, Romie, Frau Ruth

toa/ggr

Infos

Das Trebur Open Air ist eines der wichtigsten, nichtkommerziellen Festivals in Hessen und wird seit 1993 von der Gemeinde Trebur veranstaltet. Das Konzept bekannte Headliner, aufstrebende Newcomer und lokale Bands zu mischen geht auf: Rund 7000 Besucher strömen am Festivalwochenende in die südheissische Gemeinde, um mit den Bands auf Tuchfühlung zu gehen. Knapp 200 ehrenamtliche Helfer kümmern sich dabei Jahr für Jahr um den reibungslosen Ablauf des Festivals am Treburer Freibad.



Danko Jones stehen am Freitag, dem 27. Juli, beim Trebur Open Air auf der Bühne.

Foto: TOA

Gegen Unzufriedenheit bei der WEG-Verwaltung haben wir ein probates Mittel:



Wechseln jetzt ganz einfach! Weitere Infos finden Sie im Innenteil.

Große Marken, kleine Preise!
Preiswerte Markenmöbel auf 4000 m²
Küchenstudio mit 500 Küchenfronten
Kostenlose Lieferung in ganz Deutschland

Keine 70% auf Neubestellungen.
Was zählt, ist der beste Endpreis.
Ehrliche Preise seit 1863. Kaufen Sie keine Möbel, bevor Sie nicht bei uns waren!

Möbel Heidenreich
Möbelprofis seit 1863.
Möbel Heidenreich GmbH
Sudetenstrasse 11
64521 Groß-Gerau
Tel: 06152/17766-0
Mail: info@moebel-heidenreich.de
www.moebel-heidenreich.de
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9–19 Uhr, Sa. 9–16 Uhr

www.kleinstauber-immobilien.de
Immobilien-Bewertung von unserer zertifizierten Sachverständigen nach DIN EN ISO17024

40 Jahre
1978 – 2018
KLEINSTAUBER Immobilien GmbH
Donnersberggring 22 · 64295 Darmstadt · Tel. (0 61 51) 3 08 25-0

Versprochen ist versprochen.

Mit dem 5Plus Sorglos Versprechen genießen Sie dauerhaft ein sicheres Produkterlebnis und eine zuverlässige Kostenplanung. Ihr Vaillant Heizgerät ist immer individuell eingestellt und bei regelmäßiger Wartung energieeffizient optimiert - mit 5 Jahren Garantie. Sprechen Sie uns an.

HACK GmbH
Bad | Heizung
Horst Hack GmbH
Rüsselsheimer Straße 4, 64569 Nauheim
Tel. 06152-62409, www.hackgmbh.de

Das gute Gefühl, das Richtige zu tun. Weil **Vaillant** weiterdenkt.

udvm.de/messen/gartenweiten-dieburg-2018/
Gartenwelten
Jetzt schon vormerken!
16. und 17. Juni 2018
DIEBURG
Im Schlossgarten

Kleinanzeigen

Ma., Dt., Engl., Franz.
7,90 €/45 Min Kl.4 - Abitur
Telefon: 015792348540

Bunter Hund?
Zielgruppengerechte Werbung!



Anzeigen-Hotline:
06151/39298-33
Gerauer Rundblick

Stellenanzeigen

Berufskraftfahrer (m/w)
Klasse CE gesucht
Bewerbungen per Post / E-Mail an:
RAVEN Logistic GmbH
Felix von Trotha
Am Winkelgraben 1
64584 Biebesheim am Rhein
06258.94991-19 / info@raven-logistic.de

Geburtstage

Groß-Gerau	
Sa., 26. Mai:	
Barbara Längin	70 Jahre
Helmut Scheuner	70 Jahre
Di., 29. Mai:	
Christa Pleger	75 Jahre
Erich Richter	70 Jahre
Mi., 30. Mai:	
Norbert Daum	70 Jahre
Peter Thill	80 Jahre
Do., 31. Mai:	
Eduard Herzel	75 Jahre
Jutta Stern	70 Jahre
Edith Urban	70 Jahre

Dornheim
So., 27. Mai:
Monika Wehrheim 70 Jahre

Wir gratulieren

Die Redaktion ist erreichbar
unter 06151 / 39298-98

Impressum

Gerauer Rundblick

Erscheinungsweise:
wöchentlich samstags

Kostenlos an alle Haushalte in
Groß-Gerau, Dornheim, Berkach,
Wallerstädten, Dornberg, Trebur, Astheim,
Geinsheim, Hessenau, Nauheim, Büttel-
born, Klein-Gerau und Worfelden

Vertrieb:
Egro-Direktwerbung GmbH
Bieberer Straße 137
63179 Obersthausen

Herausgeber:
Combi Medien Verlag GmbH
Marktplatz 3
64283 Darmstadt
Telefon 0 61 51 / 3 92 98 - 33
Telefax 0 61 51 / 3 92 98 - 99

Geschäftsführung:
Ulrich Diehl (V.i.S.d.P.)

Redaktionsleitung und Fotoredaktion:
Arthur Schönbein (as),
06151 / 39298-98

Text- (Word-Anhang) und Bilderannahme
(jpg/tif-Datei) auch per E-Mail unter
redaktion@combi-medien.de.
Für unaufgefordert eingesandtes Manu-
skript- und Bildmaterial besteht kein An-
spruch auf Veröffentlichung und Haftung.

Für Anzeigen:
anzeigen@combi-medien.de
Für redaktionelle Texte:
redaktion@combi-medien.de

Anzeigenleitung: Ulrich Diehl verantwort-
lich für den Anzeigenteil
Es gilt die Anzeigenpreisliste vom
Januar 2018.

Satz: Combi Medien Verlag GmbH

Druck: Mannheimer Morgen Großdruckerei
und Verlags GmbH
Dudenstraße 12-26, 68167 Mannheim

Auflage: über 23.000
Redaktions- und Anzeigenschluss:
montags, 14.00 Uhr

Alle Rechte vorbehalten. Abdrucke, auch
auszugsweise, nur mit schriftlicher Geneh-
migung des Verlags. Der Gerauer Rundblick
wird auf umweltfreundlichem, recyclingfä-
higem Papier gedruckt, das vorwiegend aus
Altpapier hergestellt wurde.

Leserbriefe veröffentlicht wir nach dem
Maß des vorhandenen Platzes. Für den
Inhalt von Leserbriefen wird jegliche
Haftung ausgeschlossen, Kürzungen
bleiben vorbehalten. Für Gestaltung, Satz
und Ausführung von Texten und Anzeigen,
Urheberrecht beim Verlag. Für Fehler keine
Haftung.

Geschenkkorb als Dankeschön

Internationaler Tag der Pflege in der Kreisklinik

Groß-Gerau – „Die Nerven-
nahrung können Sie sicher
jederzeit gut gebrauchen“,
sagt Kreisklinik-Geschäfts-
führer Reinhold Linn und
lächelt die Fachkräfte herz-
lich an. Um die Leistungen
der Krankenpflegerinnen
und -pfleger zu würdigen
und hervorzuheben, hat die
Kreisklinik den Stationslei-
tungen und damit dem ge-
samten Team Präsentkörbe
spendiert – mit vielen Le-
ckereien.

„Wir nehmen den Interna-
tionalen Tag der Pflege am
12. Mai zum Anlass, um auf
die enormen Leistungen der
Pflegekräfte aufmerksam zu
machen“, sagt Pflegemana-
gerin Isabell Helm, die den
Aktionstag organisiert hat.

Der 12. Mai steht jedes Jahr
im Zeichen der Pflegeberufe.
An diesem Tag wird weltweit
den Internationalen Tag der
Pflege (auch: Tag der Kran-
kenpflege) gefeiert. Hierzu-

lande wird er seit 1967 be-
gangen – und zwar immer
am Geburtstag von Florence
Nightingale (1820 - 1910).

Nightingale war eine Begrün-
derin der modernen west-
lichen Krankenpflege und
einflussreiche Reformerin
des Sanitätswesens und der
Gesundheitsfürsorge in Groß-
britannien und Britisch-In-
dien.



Tag der Pflege: Pflegemanagerin Isabell Helm (links) und Kreisklinik-Geschäftsführer Reinhold Linn bedanken sich für das Engagement in der Pflege mit einem Geschenkkorb. Foto: Kreisverwaltung

„Feines rund um die Erdbeere“

Vereine und Gruppen präsentieren Leckeres

Groß-Gerau - Zum geselli-
gen Beisammensein beim
Marktführer „Feines
rund um die Erdbeere“ am
Rande des Groß-Gerauer
Wochenmarktes laden ört-
liche Vereine in Zusammen-
arbeit mit der Stadt Groß-
Gerau für Samstag, 26. Mai
2018, ab 9.30 Uhr ein.

Mitwirkende sind die Frau-
engruppe „WIR“ der katho-
lischen Kirchengemeinde
St. Walburga, Mitglieder des
Groß-Gerauer Obst- und
Gartenbauvereins, die ihre
Anlage am Dornberger Bahn-
hof haben, sowie Aktive der
Tauchabteilung im Turnver-
ein Groß-Gerau.

Freuen dürfen sich die Besu-
cher auf Waffeln mit Erdbeeren,
Erdbeermarmeladen, haus-
gemachten Erdbeerkuchen,
Milchshake mit Erdbeeren so-
wie Prosecco, Müsli, Frucht-
spieße und Joghurt mit den
süßen roten Früchten. Darüber
hinaus bieten die Taucher aller-
lei Getränke an.



Kreisstadt
Groß-Gerau

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Wichtige Rufnummern

Polizei	110	„Wilhelm-Hammann-Straße“	53458
Feuerwehr	112	Wasserwerk Gerauer Land	
Rettungsdienst, Notarzt	112	Außerhalb der Dienstzeit bei	
Krankentransport	19222	Wasserrohrbrüchen	0800 0981711
Kreiskrankenhaus Groß-Gerau	9860	Notruf der Kreishandwerkerschaft für	
Ärztliche Notdienstzentrale	116117	Sanitär- u. Heizungstechn.	01805-611411
Giftnotrufzentrale	06131-19240	Sozialstation DRK	988410
Stadtkrankenhaus Rüss.	06142-880	Schiedsmann Meinhard Semmler	57499
Stadtverwaltung Groß-Gerau		Evangelisches Gemeindebüro GG	910280
Bürgerberatungsstelle		Pfarrer Helmut Bernhard	910285
(Stadtbüro)	716215 – 716219	Ev. Kindergarten Berkach	57195
Bauhof	711763	Stadtteil Wallerstädten	
Bauhof Bereitschaft		Stadtbüro	5070
Straßeneinbruch	0179-3806039	Dorfzentrum	941052
Sperrmüllanmeldung:	911197	Kindergarten „Sanddeich“	59386
Mo. 8 – 11 Uhr, Di. bis Do. 13 – 15 Uhr		Kindergarten „Hinter dem Hof“	52111
Stadtentwässerung		Pfarrerin R. Veltz-Hasselhorn	57817
Bereitschaft Kläranlage /		Ev. Gemeindebüro, Sanddeich 13	9858123
Kanalisation	0800-0093150	Grundschule Wallerstädten	57361
Stromversorgung, Wasserversorgung,		Stadtteil Dornheim	
Straßenbeleuchtung		Stadtbüro	5024
Bereitschaft Montage (außerhalb der		Ev. Kindertagesstätte	57059
Dienstzeit)	0800 0093150	KiTa „Donaustraße“	5025
Kindertagesstätten		KiTa „Hölderlinstraße“	16144
„Sportpark“	58094	Grundschule	9489800
„Atzberg“	82222	Evangelisches Pfarramt	57915
„Auf Esch“	57595	Pfarrer Respondek	55984
„Grüner Weg“	39118	Lokale Nahverkehrsgesellschaft mbH	
„Mühlbach“	40464	des Kreises Groß-Gerau	
„Springberg“	40464	Allgemeine Fragen	93950
„Steinstraße“	4670	Fahrplan- und Fahrpreisauskunft	84777
„Fabrikstraße“	85391		

**Ihre Ansprechpartnerin für
erfolgreiche Werbung:**

Angelika Giesche

061 58 / 91 74 33

Gerauer Rundblick

Liederabend in der Riedhalle

Schauspieler und Musiker Bernd Stelter mit Solo-Programm

Groß-Gerau - **Es gibt Come-
dians, die einen Schenkel-
klopfer nach dem anderen
ins Publikum feuern. Kaba-
rettisten, die tiefgründig Ur-
sachenforschung betreiben
und nicht selten ein Sam-
melsurium aus Schmun-
zeln, Lachen und Schweigen
ernten. Und es gibt Bernd
Stelter.**

Bernd Stelter auf eine Rolle
festzunageln, wird nicht ge-
lingen. Klar macht er Kaba-
rett – aber nicht nur. Denn
er ist ein Mann, der sich in
keine Schublade einordnen
lässt. Und sein neuestes So-
lo-Programm „Wer Lieder
singt, braucht keinen Thera-
peuten“ unterstreicht erneut
als facettenreicher Lieder-
macher. Als solcher gestaltet
Bernd Stelter am Freitag, 7.
September 2018, einen Lie-
derabend in der Riedhalle
im Groß-Gerauer Stadtteil
Dornheim. Der musikalische

Abend beginnt um 20 Uhr
(Einlass ab 19 Uhr). Der Ein-
tritt kostet 30,-Euro.

Stelter gehört zu einer Gilde
detailverliebter Bühnengrö-
ßen, die das Leben aufsaugen
und in Texten verarbeiten.
„Ich glaube, ein Kabarettist
und Liedermacher geht viel-
leicht mit sehr offenen Augen
durch die Welt. Und ich habe
immer meine kleine, schwar-
ze, ledergebundene Kladde
dabei“, berichtet Bernd Stel-
ter, der in seinem Programm
vor allem eines ist – authen-
tisch. Das Programm über-
zeugt neben amüsanten Gelo-
lo-Programmen wie beispielswei-
se in „Schatz, du kannst Gedan-
ken lesen“ oder „Der langsa-
me Jogger vom Rhein“ auch
mit besonders nachdenkli-
chen Momenten, die einmal
mehr das Motto des Abends
hervorheben.

Stelter selbst bezeichnet
sich als Genießer-Spießer.

Genuss erfährt er vor allem
beim Musizieren und Texten.
Immer ist es die Gitarre, die
ihn begleitet und jeden sei-
ner Auftritte zu etwas ganz
Besonderem macht. Bernd
Stelters Charme, das Vermit-
teln von Vertrautheit und die
abendliche Erkenntnis, dass
viele Dinge, die uns tagtägl-
ich begleiten, einfach sau-
komisch sind, machen ihn zu
einem Ausnahmekünstler.

Karten zum Preis von 30 Euro
sind im Vorverkauf am Infor-
mationsschalter des Stadt-
hauses (Am Marktplatz 1),
im Reisebüro Landsberger
(Darmstädter Straße 22), un-
ter der Kartenservice-Tele-
fonnummer 0180-6 05 04 00
sowie über die Internetseite
www.gross-gerau.de erhält-
lich.

Mehr zum Künstler unter
www.bernd-stelter.de

ggr



Viel zu lachen wird das Publikum bei der Veranstaltung mit Bernd Stelter in Dornheim haben. Foto: Manfred Esser

Kindertheater in Gebärdensprache

Selbsthilfebüro präsentiert „Knallpurgas Reise zum Mond“

Groß-Gerau – Theaterstücke
in Gebärdensprache sind eine
Rarität. In der Regel wird
für gehörlose Menschen
auch im Theater das gespro-
chene Wort durch Schrift
oder Gesten übersetzt. Die
gehörlosen Zuschauerin-
nen und Zuschauer müssen
so immer einen Teil ihrer
Aufmerksamkeit der Über-
setzung widmen. Anders
ist das bei dem artistischen
Theaterstück „Knallpurgas
Reise zum Mond“, das das
Selbsthilfebüro Groß-Gerau
am 26. Mai 2018 um 11 Uhr
im Kino Burg-Lichtspiele in
Gustavsburg (Darmstädter
Landstr. 62) mit Unterstüt-
zung der AOK Hessen auf
die Bühne bringt.

Wenn die Hexe Knallpurga
mit ihrem Flugbesen „Pilatus
Absturz“ auf einen Mond-
bewohner trifft, dann unter-
halten sich diese in Gebär-
densprache. Das hörende
Publikum erhält über einge-
spielte Playbacks eine Über-
setzung der Dialoge. Bei der
„Schlappseil-Artistik“ und
„Flummi-Jonglage“, die im
Theaterstück zu sehen sind,
setzen die Schauspielerinnen
Anette Will und Schauspieler
Axel S. ohnehin auf die wort-
lose Situationskomik. Ein Fa-
miliensamstag also, bei dem



Kindertheater in Gebärdensprache.

Foto: Veranstalter

alle auf Ihre Kosten kommen,
egal ob hörend oder nicht-
hörend, jung oder alt. Der
Eintritt zur Veranstaltung ist
frei.

Im Anschluss besteht Gele-
genheit, mit den Darstelle-
rinnen und Darsteller, einer
Selbsthilfeaktivitäten und der
Mitarbeiterin des Selbsthil-

febüros über das Theater-
stück, hören & nicht-hören
und Selbsthilfe ins Gespräch
zu kommen. Im Kreis Groß-
Gerau gibt es zurzeit keine
Gruppe für Familien mit
gehörlosen, schwerhörigen
oder implantierten Kindern.
Bei Interesse kann das Selbst-
hilfebüro eine Gruppengrün-
dung begleiten.

Informationen zur Veranstal-
tung und Selbsthilfe im Kreis
Groß-Gerau erhalten Sie im
Selbsthilfebüro Groß-Gerau
unter der Telefonnummer
06152-989470 oder per E-
Mail an selbsthilfe.gross-ger-
au@paritaet-projekte.org.

ggr



So bereiten Sie den Verkauf Ihrer Immobilie vor

Sie haben sich entschlossen: Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen. Mit diesem Entschluss kommt einiges auf Sie zu. Nun gilt, es mit System vorzugehen. Sie werden sehen: So schwer ist es gar nicht, den Verkauf Ihrer Immobilie gewissenhaft vorzubereiten

Grundbuchauszug

Wenn Sie Ihre Immobilie verkaufen wollen, steht am Anfang der „Papierkram“. Sie müssen als Erstes alle Unterlagen zusammenstellen, die zu ihrem Haus gehören. Dies ist zunächst der Grundbuchauszug. Bei diesem handelt es sich um eine Kopie oder den Ausdruck eines Grundbuchblattes. Daraus gehen zu einen die Eigentumsverhältnisse hervor, die ein Grundstück betreffen und zum anderen sämtliche Rechte und Verpflichtungen, die mit ihm einhergehen. Ernsthafte Kaufinteressenten haben das Recht, einen aktuellen Grundbuchauszug ein-

zusehen.

Unser Tipp zum Grundbuchauszug: Zeigen Sie einem ernsthaften Interessenten das Dokument, das idealerweise maximal 14 Tage alt ist. So belegen Sie, dass Sie ein seriöser Verkäufer sind und schaffen Vertrauen.

Energieausweis, Bedarfs- und Verbrauchsausweis

Für den Immobilienverkauf ist es gesetzlich vorgeschrieben, einen Energieausweis vorzulegen. Dieser trifft eine eindeutige Aussage zum Energieverbrauch des Objekts – der potenzielle Käufer kann so erfahren, welche Energiekosten auf ihn zukommen. Beim Energieausweis ist zu beachten, dass es zwei Arten gibt: Zum einen den Verbrauchsausweis und zum anderen den Bedarfsausweis.

Wie unterscheiden sie sich? Der Verbrauchsausweis ist

zulässig für Gebäude (Mehrfamilienhäuser ab fünf Wohneinheiten und Wohnhäuser), die bereits der Wärmeschutzverordnung von 1977 entsprechen. Der Verbrauchsausweis ermittelt Verbrauchsdaten aus der Vergangenheit für die gesamten Wohneinheiten. Längere Leerstände sowie unterschiedlich kalte Winter werden entsprechend einbezogen.

Ein Bedarfsausweis ist in jedem Fall üblich für Neubauten. Er ermittelt anhand eines technischen Gutachtens den theoretischen Energiebedarf eines Gebäudes. Der Bedarfsausweis findet ebenfalls Anwendung für ältere Bestandsgebäude, weniger als fünf Wohneinheiten haben und nicht die Bedingungen der Wärmeschutzverordnung von 1977 erfüllen.

Grundriss und aktuelle Fotos Ihrer Immobilie

Unser Tipp zum Energieausweis: Prüfen Sie, ob Ihre

Immobilie der Energieausweispflicht unterliegt. Wenn Ihr Haus zum Beispiel eine Nutzfläche unter 50 qm hat oder denkmalgeschützt ist, braucht es keinen. Ist der Ausweis jedoch notwendig, sollten Sie seine Gültigkeit prüfen (10 Jahre) und ggf. einen neuen bestellen.

Ein Grundriss ist im Verkaufsprozess unabdingbar. Er zeigt dem Kaufinteressenten, wie die Zimmer sich aufteilen, welche Treppensituation es gibt und vieles mehr. Sie sollten den Grundriss zur Einsicht vorhalten und zum anderen Fotos von ihm für die Anzeigen vorbereiten.

Um Ihr Verkaufsobjekt bestmöglich präsentieren zu können, brauchen Sie gute Fotos. Vor allem für Ihre Anzeige. Interessenten sollen mit den möglichst zahlreichen und aufschlussreichen Bildern einen guten ersten Eindruck Ihrer Immobilie erhalten. Sollten Sie sich unsicher sein, beauftragen

Sie einen Fotografen, der sich mit Architekturfotografie auskennt – vor allem bei sehr hochpreisigen Objekten eine Investition, die sich lohnt!

Immobilienwert kennen

Um einen realistischen Kaufpreis ansetzen zu können, müssen Sie den Wert Ihres Eigentums kennen. Hierzu werden unterschiedliche Aspekte hinzugezogen: Lage, Zustand der Immobilie oder besondere Alleinstellungsmerkmale. An dieser Stelle können Sie zum einen selbst einen Gutachter beauftragen oder aber die Entscheidung treffen, einen Makler hinzuzuziehen.

P.B. Immobilien

GROß-GERAU CITY - SCHLÜSSELFERTIGE ETW'S

"AUF DIE NACHTWEIDE" DORNHEIM

P.B. IMMOBILIEN. PROJEKTENTWICKLUNG. MAKLER.

"WIR KÖNNEN DAS"
PROFESSIONELL. TRANSPARENT. FAIR.

P.B. Immobilien, Projektentwicklung, Makler,
Darmstädter Str. 18 | 64521 Groß-Gerau
0 61 52 - 807 51 70
info@pb-immobilien.de | www.pb-immobilien.de

Sicheres Smart Home fängt bei der Haustür an

Die eigenen vier Wände über intelligente Sprachassistenten oder andere Smart Home-Lösungen zu steuern, liegt im Trend. Laut Statistik geben deutsche Haushalte in diesem Jahr rund 2,5 Milliarden für vernetzte Lösungen aus – Tendenz weiter steigend.

Ein smartes Zuhause erhöht den Wohnkomfort, erleichtert den Alltag in vielerlei Hinsicht und bietet ein nie zuvor da gewesenes Maß an Bequemlichkeit: Das Türschloss wird automatisch entriegelt, das Licht schaltet sich von alleine ein, und die Lieblingsmusik wird ebenfalls abgespielt, sobald man nach Hause kommt. Beim Verlassen des Smart Homes werden die nicht mehr benö-

tigten Geräte ausgeschaltet, die Rollläden heruntergefahren, die vernetzte Alarmanlage aktiviert und die Tür automatisch verschlossen. Die smarte Haustechnik von heute macht es möglich, seine eigenen vier Wände bequem mit dem Smartphone von der Couch oder von unterwegs aus zu steuern und zu kontrollieren.

Bei allem Komfort sollte das Thema Sicherheit nicht zu kurz kommen. Das bleibt schließlich das wichtigste Anliegen für das Zuhause – vor allem, was den Eingangsbereich betrifft. Mit einem sicheren System muss man auch nicht befürchten, dass sich Fremde ungewollt Zutritt zum Wohnraum verschaffen. Aus diesem Grund

ist der Wunsch nach verifizierter Sicherheit bei einem smarten Türschloss besonders hoch und wurde beim österreichischen Unternehmen Nuki Home Solutions (www.nuki.io) bereits bei der Produktentwicklung seines Smart Locks umgesetzt.

Dass man die Anwenderfreundlichkeit eines Smart Home-Produkts dabei nicht einschränken muss, wurde zuletzt vom AV-TEST Institut, einem weltweit führenden, unabhängigen Anbieter im Bereich IT-Sicherheit und Antiviren-Forschung, bestätigt. Das nachrüstbare Türschloss wurde als „Safe Smart Home Product“ ausgezeichnet. Beim Aufruf des Smart Locks mit Bluetooth LE über die App ist der Zu-

griff verschlüsselt und wirksam gegen Hacker-Angriffe geschützt. Auch die Nuki Bridge, die den Türöffner mit dem WLAN verbindet sowie die dazugehörige App offenbaren keine kritischen Sicherheitslücken und machen den notwilligen Eintritt in den Wohnraum somit unmöglich.

(akz-o)



Modernes Wohnen mit Smart-Home. Foto: Nuki Home Solutions GmbH/akz-o

Ihre Anzeige im Gerauer Rundblick
Die Redaktion des Gerauer Rundblick

06151 / 39298-33
06151 / 39298-98

Feuchte Mauern ade

GB GmbH bietet Gebäudesanierung aus erster Hand

Groß-Umstadt. Es ist ein Albtraum für jeden Haus- und Wohnungsbesitzer, Feuchtigkeit im Mauerwerk, die zu Setzrissen und Schimmelbefall führen kann. In seiner langjährigen Berufserfahrung hat Richard Bierbaum schon einige extreme Fälle erlebt. Er ist auf die Trockenlegung von Gebäuden spezialisiert. „Viele Menschen wundern sich darüber, dass sie oft krank sind und unter Kopfschmerzen leiden. Schimmelbefall in der Wohnung kann die Ursache sein“.

Nach einer kostenlosen Analyse führt die Firma GB GmbH – BSS mit hochwertigsten und gesundheitlich unbedenklichen Materialien und modernster Technik die Mauertrockenlegung und Schimmelsanierung durch. „Es ist heute nicht mehr nötig, ein Haus von außen aufzugraben“, sagt Bierbaum.

Schimmelsanierung TÜV-zertifiziert

Die aufwendigen Außenarbeiten werden durch Bohrungen im Mauerwerk ersetzt, durch die, mittels Injektion, das Mauerwerk mit einem speziellen Gel oder Siloxan abgedichtet wird.

Auch die Vermietung von Bautrocknern gehört zum Angebot.

GB GmbH – BSS Groß-Umstadt Tel. 06078/9 67 94 95

Eine gute Nachricht für alle Wohnungseigentümer, Verwaltungsbeiräte, Sparfüchse und Serviceliebhaber.

Der Wechsel zu einer [passgenauen] WEG-Verwaltung ist jetzt ganz einfach!

Sie sind an einem Verwalterwechsel grundsätzlich interessiert? Dann ist jetzt der richtige Zeitpunkt für eine komfortable Lösung. Denn damit bei der Übernahme der Verwaltung alles von Anfang an optimal läuft, hat die HEAG Wohnbau eine umfassende Checkliste entwickelt. So lernen wir Sie und Ihr Objekt sofort richtig kennen und die Übergabe und der Start funktionieren reibungslos! Unser Wechselservice in der Übersicht:

- [1] Übernahme aller Unterlagen vom bisherigen Verwalter sofort nach Bevollmächtigung
- [2] Sichtung und Aufbereitung aller Unterlagen
- [3] gründliche Gebäudeaufnahme bei Vor-Ort-Termin
- [4] Analyse sämtlicher Dienstleistungsverträge hinsichtlich Qualität und Preis
- [5] Überprüfung der Qualität von Dienstleistungen vor Ort

Und danach? Freuen Sie sich auf praxiserprobte Arbeitsabläufe, individuelle Betreuung durch einen persönlichen Ansprechpartner und passgenauen Service: 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche, 365 Tage im Jahr. Einfach anrufen oder Mail senden!



Ihr Ansprechpartner:

Detlef Volz
Teamleiter Eigentumsverwaltung
Tel. 06151 3600-322
volz@heagwohnbau.de

Weitere Informationen auch im Internet unter:
www.heagwohnbau.de

HEAG WOHNBAU

Bad Nauheimer Straße 4
64289 Darmstadt
Tel. 06151 3600-300
Fax 06151 3600-350
info@heagwohnbau.de
www.heagwohnbau.de



Banktauglichen Businessplan erstellen

Hilfe beim Existenzgründungstreff im Kreishaus Groß-Gerau

Groß-Gerau – Wer eine Existenzgründung plant oder sich in den ersten Jahren der Selbstständigkeit befindet, kennt den mitunter sorgenvollen Blick zum Kreditinstitut. Die Frage, wie Banken und Sparkassen den Businessplan beurteilen, ist entscheidend – will man Fördermittel für das geplante Unternehmen beantragen oder ins bestehende Unternehmen investieren. Doch wie ticken Banken im Kreditgeschäft?

Über diese Frage wird beim Existenzgründungstreff am 4. Juni im Landratsamt Groß-Gerau gesprochen. Vertreter der Kreisparkasse Groß-Gerau und der Volksbank Darm-

stadt - Südhessen eG werden gemeinsam vorstellen, welche Unterlagen für das Bankgespräch benötigt werden, warum Banken überhaupt Unterlagen benötigen.

Der Fachbereich Wirtschaft und Energie der Kreisverwaltung Groß-Gerau, lädt alle Interessierten recht herzlich zum monatlichen Existenzgründungs-Treff ein. Margit Kühner von der Fachabteilung freut sich, dass die zwei Banken gemeinsam vertreten durch ihre Firmenkundenberater zeigen, wie sich die Banken im Kreditgeschäft verhalten und was das sogenannte „Hausbankprinzip“ in der Förderlandschaft bedeutet.

Wer einen informativen Abend in freundlicher Atmosphäre verbringen möchte, ist zu der Veranstaltung herzlich eingeladen. Angesprochen sind potenzielle Gründer/innen und Unternehmer/innen aus allen Branchen. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Das Treffen findet am 04. Juni 2018 um 20.00 Uhr statt. Treffpunkt: Landratsamt Groß-Gerau, Wilhelm-Seipp-Straße 4 (Raum Adam-Opel, Erdgeschoss). Weitere Informationen zum Existenzgründungstreff sind unter der Rufnummer 06152/989-418 bei Frau Kühner oder unter www.existenzuendung.de zu erhalten.

ggr

TIER DER WOCHE

Mikesch & Blacky mögen kuscheln und Hähnchenfleisch

Mikesch und Blacky, beide 2015 geboren, haben sich im Tierheim kennengelernt und sind seitdem unzertrennlich. Die beiden Kater sind lieb, aber noch ein bisschen schüchtern. Bei ihren Bezugspersonen kommen sie aber schon aus ihrem Unterschlupf, holen sich Streicheleinheiten und auch gerne mal ein Stück gekochtes Hähnchenfleisch ab. Denn die beiden Kater sind durchaus bestechlich und Liebe geht ja bekanntlich durch den Magen!



Wir würden die beiden kastrierten Kater gerne zusammen vermitteln, da sie zusammen kuscheln und sich gegenseitig putzen. Ruhige Menschen mit Geduld und gekochtem Hähnchenfleisch wären genau die Richtigen, die das Vertrauen der beiden jungen Kater weiter festigen könnten. Freigang sollten Mikesch und Blacky nach der Eingewöhnung auch wieder bekommen können.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte schriftlich an Claudia Kemmler: Claudia.kemmler@web.de, oder telefonisch über die Nummer: 0162 2689743 oder kommen einfach während der Öffnungszeiten (Di, Mi und Fr 15-17Uhr, Sa 13-16Uhr und So 11-13Uhr) im Tierheim Rüsselsheim, Stockstraße 60, 65428 Rüsselsheim vorbei.

ggr

Besuchen Sie unsere neue Website! www.gerauer-rundblick.de

- Anzeige -

Autohaus Iser in Riedstadt präsentiert alternative Antriebstechnologien

Besuchen Sie das Autohaus Iser beim großen Event des Media Marktes Weiterstadt am **Samstag, 23. Juni 2018, ab 10:00 Uhr**. Es erwartet Sie ein umfangreiches Programm und ein Gewinnspiel mit attraktiven Preisen.

- 1. Preis 1 Wochenende mit einem Outlander Plug-In-Hybrid inkl. 500 Freikilometer
- 2. Preis 1 professionelle Fahrzeugaufbereitung
- 3. Preis 1 Radwechsel



Diese ungewöhnliche und auffällige Werbefläche kann man mieten. Interessenten können sich bei der Ulrich Diehl Verlag und Medienservice GmbH erkundigen und beraten lassen. Telefon: 06151 3929866. Oder einfach die Anfrage E-Mail an: info@udvm.de. Das Autohaus Iser Riedstadt hat die Piaggio Ape in neuem Glanz erscheinen lassen. Auf dem Bild sind zu sehen: Ulrich Diehl, Geschäftsführer der UDVM GmbH, Marco Valeri, Lorenzo Minolfo und Geschäftsführer Peter Erbach vom Autohaus Iser Riedstadt.

Foto: Arthur Schönbein



Bestnoten für Kempe und Heuer Fernandes

Aber auch zweimal mangelhaft im Lilien-Saisonzeugnis

Von Stephan Köhnlein

Darmstadt - Mit drei Dreiern in den letzten drei Prüfungen hat der SV Darmstadt 98 gerade noch die Versetzung in die nächste Zweitliga-Saison geschafft. In der Klasse von Fußballlehrer Dirk Schuster gab es zwei Musterschüler – aber auch einige, die mit ihren Noten unter dem Strich blieben.

Daniel Heuer Fernandes

Ohne ihren Keeper wären die Lilien wohl abgestiegen. Mit glänzenden Reflexen rettete der Deutsch-Portugiese zahlreiche Punkte, schaltete sich als spielender Torhüter zudem immer wieder ins Aufbauspiel ein – **Note 1**

Romain Brégerie

Die Leihgabe aus Ingolstadt bewährte sich, bildete in der Rückrunde wie schon 2014/15 mit Sulu ein starkes Innenverteidiger-Gespann. Wichtig für die Klassengemeinschaft, muss aber vielleicht wieder nach Bayern zurückziehen – **Note 2**

Immanuel Höhn

Weder unter Torsten Frings noch unter Schuster Stammspieler. Doch wenn er kam, erledigte er seine Aufgabe meist zuverlässig. Ob er in der Klasse bleibt, ist noch offen, weil sein Vertrag ausläuft – **Note 3,5**

Fabian Holland

Mit Schatten (Eigentor, Gelb-Rote Karte) und Licht (viele Offensivaktionen, ein tolles wichtiges Tor gegen Berlin), insgesamt überwog das Positive, auch wenn er mündlich sehr zurückhaltend ist – **Note 3**

Joevin Jones

Der Außenspieler aus Trinidad und Tobago kam in der Winterpause ans Böllenfalltor, stand in jedem Spiel in der Startformation, überzeugte mit seiner Dynamik und erzielte vier wichtige Tore – **Note 2**

Markus Steinhöfer

Unter Frings noch im engeren Kreis, unter Schuster nur noch Notnagel – nach vorne agil, hinten mit einigen bösen Patzern – **Note 4,5**



Daniel Heuer Fernandes war ein starker Rückhalt in der abgelaufenen Saison. Foto: Arthur Schönbein

Aytac Sulu

Ohne Tor zwar in der Rückrunde, doch der Kapitän hielt die Abwehr im Verbund mit Brégerie zusammen und war auch als Klassensprecher enorm wichtig – **Note 2**

Kevin Großkreutz

Dass er vor vier Jahren zum deutschen WM-Kader gehörte, scheint unglaublich. Kämpfte zwar immer, offenbarte jedoch taktische und technische Mängel. Gerade noch versetzt, aber vielleicht wäre eine andere Klasse besser für ihn – **Note 4,5**

Dong-Won Ji

Der Offensivspieler wurde im Winter von Augsburg ausgeliehen, technisch stark, erzielte zwei Treffer, tauchte aber zu oft ab – **Note 3,5**

Wilson Kamavuka

Unter Schuster kein Stammspieler mehr, doch wenn er kam, spielte der Defensivspieler in der Regel solide – **Note 4**

Tobias Kempe

Mit elf Toren als Mittelfeldspieler erfolgreichster Schütze, übernahm stets Verantwortung. Auch wenn seine Standards nur selten kamen noch immer eine sehr gute

Saison – **Note 1**

Slobodan Medojevic

Noch ein Winterneuzugang. Benötigte eine längere Eingewöhnungszeit in die Klasse, als er sich stabilisiert hatte, zog er sich eine Verletzung zu und fiel zum Schuljahresende aus – **Note 4**

Mavin Mehlem

Die Entdeckung der Hinrunde, unter Schuster dann aber zunächst außen vor. Kämpfte sich wieder heran, einer der wenigen Akteure im Kader mit Spielwitz – **Note 2,5**

Jan Rosenthal

Was ist nur mit dem Edeltechniker los? Immer wieder verletzt, eine katastrophale Leistung als Einwechselspieler in Nürnberg, danach kein einziges Spiel mehr. Womöglich ein Fall für den Schulpsychologen – **Note 5**

Sandro Sirigu

Seine Stärken liegen in der Offensive und seiner Schnelligkeit. Lief am Ende aber Weltmeister Großkreutz den Rang als rechter Verteidiger ab – **Note 3**

Yannick Stark

Die Überraschung der Saison.

Gehörte stets zum Stamm, auch wenn nicht immer alles gelang, war sein Einsatz stets vorbildlich. Als einziger gebürtiger Darmstädter im Kader enorm wichtig für die Schul- und Klassengemeinschaft – **Note 2,5**.

Terrence Boyd

Spielerisch mit Defiziten, kämpferisch tadellos, mit vier Treffern ist die Torausbeute für einen Stürmer jedoch ausbaufähig – **Note 3.5**

Felix Platte

Stürmer Nummer eins, wenn er nicht von Verletzungen zurückgeworfen wird. Enorme Laufbereitschaft, mit fünf Treffern in 21 Spielen bester Lilien-Angreifer – **Note 3**

Artur Sobiech

Der polnische Nationalspieler erfüllte die Erwartungen nicht, nur zwei Tore, beide in der Hinrunde, nach Platte und Boyd nur dritte Wahl im Sturm – **Note 5**

Wegen zu vieler Fehlzeiten ohne Noten blieben Joel Mall, Florian Stritzel, Baris Atik, Romuald Lacazette, Orrin McKinze Gaines II, Peter Niemeyer, Julian von Haacke, Silas Zehnder

DER KFZ-TIPP DES MONATS VON AUTOHAUS ISER RIEDSTADT

KFZ-Meister Luigi Delle Camelie:

Klimaservice:
Die ersten warmen Tage beginnen, die Klimaanlage laufen auf Hochtouren. Nun können schlechte Gerüche, oder gar ein Totalausfall auftreten. Also lassen Sie die Klimaanlage bei uns im Hause prüfen und neu befüllen. Das schützt Sie vor hohen Instandsetzungskosten oder schlimmen Gerüchen. Eine Desinfektion der Klimaanlage beugt gesundheitliche Schäden vor.



AUTOHAUS ISER RIEDSTADT

Autohaus Iser Riedstadt GmbH
Griesheimer Str. 33 • 64560 Riedstadt-Wolfskehlen
Tel. 06158/82245-0 • www.autohausiser.de

Karosseriebaumeister Claus Goldner:

Smart Repair:
Die ersten Sonnenstrahlen treffen auf das frisch gewaschene Auto. Doch was ist das, kleine Parkrempler machen den schönen Wagen hässlich. Durch kleine Eingriffe werden diese instandgesetzt und lackiert. Damit Sie Ihr Wagen wieder in vollem Glanze begrüßen kann. Nicht nur optisch eine Verbesserung auch der Marktwert des Fahrzeuges ist attraktiver.

Wandern und relaxen in Bad Soden

Die Frauen des Odenwaldklub unterwegs

Groß-Gerau - Bei der Stadtführung von Monika Ruppel lernten die 28 Wanderfreundinnen in Bad Soden-Salmünster auch die salz- und eisenhaltige Stahlquelle und das Hutten-schloss kennen. Außer dem in Bad Soden entwickelten Schnellhefter konnten noch weitere patentierte Gerätschaften und Reste einer Stickgarn-Fabrik besichtigt werden.

Die OWK-Frauen kamen anfangs ganz schön ins Schwitzen, bevor der steile Anstieg bewältigt war. Gemütlich ging es dann durch den herrlichen Wald bis nach Neudorf mit seinem markanten alleinstehenden Glockenturm. Am landwirtschaftlichen Weidenhof lernten sie die rege Betriebsamkeit kennen, die für die Versorgung der 450 Rindvieher, davon 225 Milchkühe, notwendig ist. Ein Teil der freilaufenden Kühe wird sogar mit großem Erfolg vom Roboter



An der Kinzigtalsperre.

gemolken. Viel Spaß hatten die OWK'lerinnen auf dem Rundgang mit den frisch geborenen Kälbchen.

An einer Butterblumenwiese wurde am nächsten Tag auf das Wohl der Geburtstagsfrau Ursula und einer weiteren Spende von Wanderfreundin Ulrike an-gesprochen. Nach einer Pause an der Kinzigtalsperre mit einem maximalen Stauvolumen

von 7,2 Mio. Liter Wasser ging es zur Rimbachfarm, bei der die Mittagsrast reserviert war. Aber sie hatte über Nacht ihre Pforten geschlossen. Das freundliche Team des Bayrischen Hofes in Steinau-Marborn hatte die Gestrandeten herzlich aufgenommen. Ein Teil der Gruppe fuhr mit dem Taxi zur Unterkunft zurück. Der weite Weg zu Fuß wurde mit einer wohlverdienten Pause

Foto: OWK

an der Ruine der Burg Stolzenberg belohnt. Am letzten Abend wurden allerlei kleine Geschichten von Ina vorgelesen, Ute gab Unterricht in Hessisch und ein Schweinchenmalen ließen die Zeit wie im Flug vergehen. Eine Überraschung in Form von Eulen und Schildkröten hielt Hildegard für alle Wanderfreundinnen bereit. Ina bedankte sich im aller Namen bei den Wanderführerinnen Ute Rauch, Marita Tautz und Rosel Wolk für die Organisation der 4-Tage-Tour und überreichte ein hübsch gestaltetes „Bärengeschenk“.

Ein schöner Abschluss war am letzten Aufenthaltstag das Kurkonzert mit der Elmer Bigband und der Besuch der Totes-Meer-Salzgrotte, bevor der Bus die Reiselustigen zurück in die Heimat brachte. Die Frauen hatten sich insgesamt 37 km erlaubt.

Pitzer/ggr



Am 12. Mai trafen sich 63 Zumba begeisterte zur 2. Zumba-Party der Turnabteilung des TV Trebur in der Turnhalle. Zu heißen Rhythmen tanzten die Männer und Frauen drei Stunden lang und die Trainer Miguel, Maggie, Evi und Adina heizten ordentlich ein und verbreiteten eine tolle Stimmung. Zur Stärkung gab es Getränke, Müsliriegel und Obstsalat. Der Zumba Shop, der vor Ort Zubehör verkaufte, bot die passende Kleidung an. Die Zumba Party war ein voller Erfolg und eine weitere Veranstaltung ist geplant. CB/ggr (Foto: Veranstalter)

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Stadtkirchengemeinde Groß-Gerau	
Sonntag, 27.05. 10.00 Uhr Pfingsten, Gottesdienst und Abendmahl mit Pfarrer Helmut Bernhard 10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus	16.00 Uhr für Kinder ab der vierten Klasse 18.30 Uhr Jugendchor
Montag, 28.05. 19.30 Uhr Kantorei, im Gemeindehaus	Mittwoch, 30.05. 18.30 Uhr Posaunenchor Jungbläser 19.30 Uhr Posaunenchor mit Jungbläsern
Dienstag, 29.05. 15.00 Uhr Kinderchor für Kinder bis einschl. dritter Klasse	Donnerstag, 31.05., Fronleichnam 18.45 Uhr Kammerorchester „DEKANTAS“ Proben finden im ev. Gemeindehaus, Kirchstr. 11 statt.

Evangelische Kirchengemeinde Groß-Gerau-Süd und Berkach	
GROSS-GERAU SÜD Samstag, 26.05. 17.00 Uhr Abendmahlgottesdienst zur Konfirmation	Sonntag, 27.05. 10.30 Uhr Konfirmation

Evangelische Kirchengemeinde Nauheim	
Samstag, 26.05. 14.00 Uhr 1. Konfirmationsgottesdienst mit Pfarrerin Stefanie Bischof Sonntag, 27.05. 10.00 Uhr 2. Konfirmationsgottesdienst mit Pfarrerin Stefanie Bischof Dienstag, 29.05. 19.30 Uhr Elternabend für die neuen Konfirmanden in der Pfarrscheune, Anmeldung und Informationen	Mittwoch, 30.05. 17.15 Uhr Kinderchorprobe 18.00 Uhr VCP Gitarrenkurs Freitag, 01.06. 15.00 Uhr Kindergruppe Kir(s)chenkids 17.00 Uhr VCP Picas 17.30 Uhr VCP Lemuren 19.15 Uhr VCP Stammesleitung

Evangelische Kirchengemeinde Trebur/Astheim	
TREBUR Sonntag, 27.05. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, mit Pfarrerin Monika Lüdemann. Montag, 28.05. 18.00 Uhr Yoga für Frauen Dienstag, 29.05. 16.00 Uhr Anmeldung der Konfis 2019 Mittwoch, 30.05. 6.00 Uhr Yoga für Männer	18.00 Uhr Kirchenchor Freitag, 01.06. 10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim ASTHEIM Sonntag, 27.05. Wegen der Veranstaltung „Der Kreis rollt“ entfällt der Gottesdienst in Astheim

Evangelische Kirchengemeinde Wallerstädten	
Sonntag, 27.05. 10.00 Uhr Fest-Gottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl in der Kirche	Dienstag, 29.05, 18.30 Uhr Nähkreis im Gemeindehaus

Evangelischen Kirchengemeinde Geinsheim/Hessenaue/Kornsand	
Sonntag, 27.05., Pfingsten 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Markus Paul Gärtner Montag, 28.05. 20.00 Uhr Clubfrauen Dienstag, 29.05. 20.00 Uhr Posaunenchorübungsstunde	Mittwoch, 30.05. 20.15 Uhr Kirchenchor Freitag, 01.06. 09.30 Uhr Vormittags-Spielgruppe „Kleine Mäuse“

- Anzeige -

Testsieger im Bereich Digitale Kundennähe

ENTEGA erneut für sehr guten Kundenservice ausgezeichnet

DARMSTADT – ENTEGA ist zum wiederholten Male für seinen hervorragenden Kundenservice ausgezeichnet worden. Der Energieversorger wurde als Testsieger in der Kategorie Ökostrom/Ökogas mit dem Prädikat Gold gekürt. Die Analyse- und Beratungsgesellschaft Service Value hatte in einer breit angelegten Studie – in Kooperation mit der Tageszeitung DIE WELT – bundesweit 1.072 Unternehmen in 104 Branchen untersucht und dabei deren digitale Kundennähe überprüft.

Für ENTEGA-Geschäftsführer Thomas Schmidt ist

die Auszeichnung Lob und Ansporn zugleich: „Im Mittelpunkt unseres Services steht immer der Kunde. Dies ist uns gerade in Zeiten der Digitalisierung von enormer Wichtigkeit. Dass wir hierfür nun erneut ausgezeichnet wurden, ist für uns ein sehr positives Signal, da die digitale Kundennähe immer größer werdende Bedeutung erlangt.“ Bewertet wurden in der aktuellen Studie die Internetseite, die Nutzbarkeit mobiler Endgeräte und die Social Media-Aktivitäten der Unternehmen.

ENTEGA ist einer der größten Anbieter von Ökostrom und klimaneutralem Erd-

gas in Deutschland und unterstützt seine Kunden mit innovativen Produkten beim Energie sparen, ohne dass diese auf den gewohnten Komfort verzichten müssen. Das Unternehmen wurde in den vergangenen Jahren mehrfach für seinen Kundenservice prämiert. So wurde ENTEGA beispielsweise vom Deutschen Institut für Service-Qualität (DISQ) in der Kategorie „Energie“ mit dem Deutschen Servicepreis ausgezeichnet und der TÜV SÜD kürte das Unternehmen zum wiederholten Male zum „Wegbereiter der Energiewende“.

ac

„Männer brauchen Grenzen“

Tina Teubner im Café Extra

Büttelborn - Vergessen Sie alle Selbsthilfegruppen, die Sie zur Rettung Ihrer Beziehung bislang besucht haben! In der kommunalen Kleinkunstbühne Café Extra erhalten Sie Rat und Hilfe! Tina Teubner, begnadete Komikerin, überirdische Musikerin auf dem Gebiet des autoritären Liebesliedes und alleinerziehende Ehefrau, gereift durch zahllose Ehejahre.

Sie weiß, dass nur eine unterschiedene Hand zum Glück führt: Warum soll das, was für die Kinder gut ist, nicht auch für den Mann gut sein? Mit ihrer rasiermesserscharfen Intelligenz, ihrem widerstehlichen Humor und ihrer weltumfassenden Herzenswärme tackert sie dem Publikum ihre Wahrheiten in Hirn, Herz und Gehörgang.

Am Klavier: Ben Süvertrup, der sich vorgenommen hat, als Ein-Mann-Kapelle die Berliner Philharmoniker in den Schatten zu stellen. Weil Tina Teubner von Geburt an Grenzüberschreitungen praktiziert, wird es zwischendurch grenzenlos albern. Grenzenlos wehmütig. Grenzenlos mitreißend. Aber immer hemmungslos wesentlich. Tina Teubner präsentiert nicht das übliche Mann-Frau-Geplänkel. Zwei Stunden Tina Teubner sind so wirksam wie zwei Jahre Couch. Dieser Abend wird Ihnen die Augen öffnen.

Karten kosten im 18,- Euro zzgl. Gebühren und sind über www.CafeExtra.de erhältlich. An der Abendkasse kostet der Eintritt 21,- Euro.

ggr



Musik-Kabarett mit Tina Teubner in Büttelborn.

Foto: Veranstalter

Eine Tagesfahrt ins „Kannenbäcker Land“

Nauheimer Landfrauen besichtigen Töpferwerkstatt

Nauheim - Vor wenigen Tagen haben die Nauheimer Landfrauen das „Kannenbäcker Land“ mit dem Bus angesteuert. Es war die erste Fahrt des neugewählten Vorstands, leider konnte an diesem Tag die erste Vorsitzende Anne Dammel nicht an der Fahrt teilnehmen, daher wurden die Teilnehmerinnen auf das Herzlichste von Marita May begrüßt.

Sie übergab dann das Mikrofon an Gabi Bender, sie hatte an diesem Tag die Reisebegleitung inne. Da der Wunsch einiger Gäste bestand, die Vorstandsdamen kennenzulernen, wurden die Frauen mit der ihnen anvertrauten Positionen von Gabi Bender vorgestellt.

In der Nähe von Pfalzfeld traf man sich mit dem Reisebegleiter Herrn Möwis, um mit ihm die erste Station der Tagesfahrt, eine Töpferei in Höhr-Grenzhausen,



Die Nauheimer Landfrauen in Bad Ems.

anzufahren. Töpfermeister Bolko Peltner empfing die Reisegruppe in seiner Werkstatt und demonstrierte dort das Töpfern. Nach der 1,5 stündigen Präsentation hatte man Gelegenheit, die außergewöhnlichen Töpfereien im Ausstellungsraum zu besichtigen und zu kaufen, wovon auch rege Gebraucht gemacht wurde.

Das nächste Ziel war Bad Ems, dort kehrten die Damen in der Gaststätte „Alt Ems“ ein. Gut gestärkt unternahm man anschließend

einen Spaziergang durch das Bäder Viertel in Bad Ems und bestaunte die herrlichen Bauten mit dem dekorativen Blumenschmuck. Entlang der Lahn und des Rheins fuhr man Richtung Braubach, einem kleinen idyllischen Ort, direkt am Rhein gelegen, dessen Wahrzeichen die „Marksburg“ ist. Dort hatten die Reiselustigen Gelegenheit, sich die Altstadt anzusehen oder am „Vater Rhein“ entlang zu schlendern. Die Zeit verging wie im Flug und am Spätnachmittag wurde Herr Möwis wieder

Foto: Privat

zum Ausgangspunkt Pfalzfeld zurückgebracht.

Gabi Bender bedankte sich für die gute Betreuung über den Tag und sein umfangreiches Wissen über die Region mit Nau´mer Landfrauenspezialitäten.

Bei diesem Ausflug erfuhr man viel über die Region und das Töpferhandwerk, auch standen, wie immer bei den Landfrauen, die Geselligkeit, die Gespräche und das Miteinander im Vordergrund, deshalb freuen sich die Ausflüglerinnen schon jetzt, wenn es wieder heißt: Die „Nauheimer Landfrauen“ und Gäste gehen auf Tour!

Die nächste Tagesfahrt führt am Mittwoch, den 27.06.2018 zur „Landesgartenschau“ nach Bad Schwalbach. Anmeldungen nimmt gerne erste Vorsitzende Anne Dammel Tel. 06152 – 61255 entgegen – Gäste sind herzlich willkommen! M.May/ggr

Erntefrisch vom Spargelhof

Schneider

Weiß- und Grünspargel aus kontrolliertem integriertem Anbau

ab Hof täglich von 8 bis 20 Uhr

Tel. 06152/57078

Groß-Gerau/Dornheim, Mainzer Landstr. 30 (an der B44), Groß-Gerau Nord, gegenüber Autohaus Nold

LIONS CLUB DARMSTADT-CASTRUM

LIONS CLUB DARMSTADT-LOUISE BÜCHNER

18. BENEFIZ GOLFTURNIER

im Golf Sport Park Groß-Zimmern

23. JUNI 2018

Jetzt anmelden und „Spielend helfen“

Infos und Anmeldung unter: www.lions-golfturnier.de

Wein-Seminar

Weine & Events UG veranstaltet am 20. Juni, 19.00 Uhr das Wein-Seminar „Käse & Wein“ im Haus der Balten Herdweg 79 64285 Darmstadt

Die Seminarkosten belaufen sich 49,50 Euro/pro Person

Anmeldung unter mail@weine-events.info oder telefonisch 01575-3505548

Veranstalter: Weine & Events UG

Bahnhofstraße 3 64380 Roßdorf

Weitere Termine:

16. August Tapas & Wein

6. September Herbstauslese

25. Oktober Whisky- die Aromenvielfalt

22. November Schokolade & Wein

Messe „Gartenwelten“ nimmt Form an

Schon mehr als 50 Anmeldungen – vielfältiges Angebot

Dieburg - In wenigen Wochen, genauer gesagt am 16. und 17. Juni 2018, verwandelt sich der Dieburger Schlossgarten insgesamt bereits zum dritten Mal in einen wundervollen Veranstaltungsort für die Messereihe „Gartenwelten“. In Zusammenarbeit mit ihrem Partner Cottage Garden Events möchte die veranstaltende UDVM GmbH den Besuchern auch dieses Jahr wieder ein vielfältiges und informatives Programm bieten.

Bereits mehr als 50 Anmeldungen liegen für die dies-

jährige Messe vor. Zu zahlreichen Teilnehmern aus der Region gesellen sich auch viele überregionale Aussteller aus allen Teilen Deutschlands. Auch ein Stand aus Österreich wird auf der Messe vertreten sein. Er wird das kulinarische Angebot der Messe um seine erstklassigen Käsevariationen erweitern. Natürlich liegt der Fokus auf dem Thema „Gartenwelten“: von Planung und Gestaltung über Pflege und Instandhaltung bis hin zu Verschönerung und Dekoration - die Messe „Gartenwelten“ im Dieburger Schlossgarten bie-

tet alles, was das Herz eines Gartenfreundes höher schlagen lässt.

Die Öffnungszeiten sind am Samstag, den 16. Juni von 10 – 19 Uhr und Sonntag, den 17. Juni von 10 – 18 Uhr. Die Tageskarte kostet 6,- Euro. Für Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre ist der Eintritt frei!



- Anzeigenonderveröffentlichung -

Infos:

Die Messe: Die Messereihe „Gartenwelten“ macht nach 2016 und 2017 bereits zum dritten Mal im Dieburger Schlossgarten halt. Der Veranstalter: In der Ulrich Diehl Verlag und Medienservice GmbH erscheinen mehrere Magazine, Bücher und Zeitungen. Die erste „Gartenwelten Dieburg“ fand im Jahr 2016 statt. Die Messe wird in Zusammenarbeit mit Matthias Däumler von Cottage Garden Events ausgerichtet. Der Steinmetz und Bürokaufmann ist seit 2002 als Veranstalter tätig



Das Jobcenter setzt auf eine Kultur gegenseitigen Respekts

Null Toleranz bei Gewalt, Beleidigungen und Bedrohungen

Groß-Gerau – Der Ansicht, dass der alltägliche Umgangston zunehmend rauer und schroffer wird, wird sich mancher mit Bedauern oder auch Entsetzen anschließen. Besonders im Arbeitsalltag der Behörden trennen sich zuweilen die Vorstellungen davon, wo die Grenze zwischen einem nachdrücklich vorgebrachten Bürgeranliegen und inakzeptablen Arten des Übergriffs verläuft. Dabei ist das Thema durchaus ernst, denn in manchen Bereichen der öffentlichen Verwaltung wird, neben der Verursachung von Sachschäden, von einer steigenden Zahl an Beleidigungen, Bedrohungen oder gar tätlichen Angriffen gegen Verwaltungsangestellte berichtet.

Das Kommunale Jobcenter Kreis Groß-Gerau (KJC) hat die Brisanz dieses Themas aufgegriffen und bezieht an allen Standorten mit dem



Erster Kreisbeigeordneter Walter Astheimer, Jobcenter-Vorstand Robert Hoffmann und Personalratsvorsitzender Joachim Müller (von links) präsentieren die Erklärung „Null Toleranz bei Gewalt“ des Kommunalen Jobcenters Kreis Groß-Gerau.

Aushang einer „Grundsatzklärung gegen Gewalt“ deutlich Position zu der Frage, wie es mit Gewalt im eigenen Haus umgeht. „Zum Wohl und Schutz aller Personen dulden wir keinerlei Bedro-

hungen, körperliche Gewalt und Sachbeschädigungen. Auch verbale Belästigungen und Beleidigungen tolerieren wir nicht“, betont KJC-Vorstand Robert Hoffmann. Gemeinsam mit dem Perso-

nalratsvorsitzenden Joachim Müller führt er aus, dass die Grundsatzklärung lediglich die gut sichtbare Seite eines umfassenden Kommunikations- und Sicherheitskonzepts darstellt, dessen

Kerngedanke darauf beruht, durch gegenseitigen Respekt die Eskalationsspirale von Aggression zu Gewalt erst gar nicht entstehen zu lassen.

„Ein gewaltfreier Umgang miteinander ist wesentlicher Bestandteil des ‚common sense‘ unserer Gesellschaft“, fasst Walter Astheimer, Erster Kreisbeigeordneter des Kreises Groß-Gerau, zusammen. „Deshalb geht dieses Thema uns alle etwas an – und nimmt uns alle miteinander in die Pflicht.“

Das Jobcenter erklärt, alle geeigneten Maßnahmen zu ergreifen, um das Auftreten von Gewaltvorfällen und Gefährdungen aller anwesenden Personen in seinem Verantwortungsbereich zu vermeiden. Es trägt somit zu einem reibungslosen, friedlichen Ablauf im Behördenalltag im Interesse der Kundinnen und Kunden sowie der Beschäftigten bei.

ggr

Unfall oder Mord in Ginsheim?

Krimi-Lesung in der Ginsheimer Schiffsmühle

Ginsheim - Abends im Gasthaus war er noch dabei, hat sich gestritten mit den anderen, jetzt ist er tot. Waren es die Fremden, aus dem fernen Land, dort, wo der Rhein ins Meer fließt? Der Utschebebbes ist sowieso unheimlich!

Das Leben der Schiffsmüller ist hart: viel schuften, wenig Geld – und gefährlich ist es auch. In Ginsheim wird's unruhig, was ist passiert?

Krimifreunde, die wissen wollen, was ein Utschebebbes ist oder wie die Ginshei-

mer Story weitergeht, kommen am Freitag, den 8. Juni 2018, 19:30 Uhr, zum „Tatort“ in die Schiffsmühle in Ginsheim. Jochen Frickel liest aus seinem historischen Schiffsmühlenkrimi „Die Kraft des Stromes“.

Darüber hinaus wird der Autor die Textpassagen mit spontanen Improvisationen am Piano verbinden und auch einige Hinweise zur Heimatgeschichte beisteuern.

Diese Veranstaltung findet anlässlich der 10-jährigen Ju-

bilien der Vereine Lese-Eulen Ginsheim-Gustavsburg e.V. und Historische Rheinschiffsmühle Ginsheim e.V. statt.

Karten zum Preis von 7.-€ (Mitglieder der beiden Vereine zahlen 5.-€) sind in den Büchereien in Ginsheim und Gustavsburg und in der Schiffsmühle, während der Öffnungszeiten, per Mail: buecherei@lese-eulen.de, oder durch telefonische Reservierung unter 0157 3705 2722 zu erhalten.

Birgitt Bechtel-Schmitt/ggr

Erster SelbstHilfeEngagement-Tag

Landrat Will ist Schirmherr im Kreis Groß-Gerau

Groß-Gerau – Seit einem Jahr gibt es im Landratsamt das Selbsthilfebüro der Paritätischen Projekte gGmbH, das Selbsthilfegruppen unterstützt und Betroffene in Gruppen vermittelt. Nun veranstaltet das Selbsthilfebüro in Zusammenarbeit mit dem Fachdienst Kultur, Sport & Ehrenamt des Kreises den 1. SelbstHilfeEngagement-Tag im Kreis Groß-Gerau unter der Schirmherrschaft von Landrat Thomas Will.

Bei der Infomesse, die am Samstag, 2. Juni 2018 von 10-15 Uhr am Groß-Gerauer Sandbühlplatz stattfindet, können sich die Besucherinnen und Besucher an rund 15 Infoständen über Selbsthilfeangebote und Möglichkeiten sozialen Engagements in der Region informieren. Gefördert wird die Veranstaltung von der AOK Hessen. Angehörige und Betroffene finden insbesondere Gruppen aus den Bereichen Sucht, psychische Erkrankungen,

Krebs und chronischen Erkrankungen, wie Diabetes und Bluthochdruck sowie eine Beratung zur Gründung von Selbsthilfegruppen.

Wer sich gerne ehrenamtlich engagieren möchte kann beispielsweise mehr über das Engagement bei Seelsorge in Notfällen, ein Familienpaten-Projekt oder das Mehrgenerationenhaus erfahren. Auch eine Beratung zum Erwerb der Ehrenamts-Card ist möglich.

Neben den vielseitigen Informationen und Mitmachaktionen bietet die Veranstaltung ein kurzweiliges Rahmenprogramm für Groß und Klein: das Sportmobil des Auszeit e.V. ist vor Ort, Charly Wambold unterhält mit seiner Trommelgruppe und eine Rallye durch die Infostände lockt mit tollen Preisen. Ein besonderes Highlight: Die Habbal-Theatergruppe aus Heidelberg ein Ensemble aus Psychiatrieerfahrenen und ihren Freunden, zeigt ihr „par-

odistisches Psychiatriethea-

ter“ und nimmt dabei den Alltag in der Klinik humorvoll auf die Schippe.

DerSelbstHilfeEngagement-Tag ist die Abschlussveranstaltung der Veranstaltungsreihe „Selbsthilfemonat Mai – Selbsthilfe ist für Alle. Gemeinsam gesünder leben im Kreis Groß-Gerau“. Bevor die Reihe am 2. Juni endet, dürfen sich interessierte Familien mit hörenden und/oder gehörlosen Kindern noch auf „Knallpurgas Reise“, ein artistisches Theaterstück in Gebärdensprache mit lautsprachlichen Playbacks, freuen. Es findet am Samstag, 26. Mai 2018 in den Gustavsburger Burg-Lichtspielen statt. Auch hier ermöglicht die AOK Hessen einen kostenfreien Eintritt.

Informationen zur Veranstaltung erhalten Interessierte im Selbsthilfebüro Groß-Gerau unter der Telefonnummer 06152-989470 oder per E-Mail an selbsthilfe.gross-gerau@paritaet-projekte.org.

ggr